# 3\_Prozessmodelle\_Basis-Vorgehensmodelle\_Atworten

1. *Welche Unterschiede gibt es zwischen Wasserfall-Modell und Nebenläufiges Modell?*

Bei Wasserfall Modell eine neue Phase beginnt erst dann, wenn die Vorgängerphase vollständig abgeschlossen ist. Bei Nebenläufigem Modell können die Phasen parallel ablaufen.

1. *Wenn der Kunde sagt: „Ich kann nicht sagen, was genau ich will, aber ich sage das erst wenn ich das sehe“. Welches Prozessmodell wäre besser in diesem Fall verwenden?*

Evolutionäres Modell ist gut geeignet, wenn der AG seine Anforderungen noch nicht vollständig kennt.

1. *V-Modell:*

|  |  |
| --- | --- |
| *Spezifizierende Phasen* | *Realisierende Phasen* |
| Anforderungsdefinition | Abnahmetest |
| Grobentwurf | Systemtest |
| Feinentwurf | Integrationstest |
| Modulimplementation | Modultest |

1. *Welches Modell braucht extrem viele Rolle?*

V-Modell

1. *Spiralmodell: finde wo ist was*

|  |  |
| --- | --- |
| Schritt 1 | 1. Identifikation der Ziele des zu erstellenden Teilprodukts  - Leistung, Funktionalität usw.  2. Alternative Möglichkeiten, um das Teilprodukt zu realisieren  - Entwurf A, Entwurf B, Wiederverwendung, Kauf usw.  3. Randbedingungen, die bei den verschiedenen Alternativen zu beachten sind  - Kosten, Zeit, Schnittstellen usw. |
| Schritt 2 | 1. Evaluierung der Alternativen  2. Zeigt die Evaluierung Risiken, dann eine kosteneffektive Strategie entwickeln um  die Risiken zu überwinden |
| Schritt 3 | 1. In Abhängigkeit der verbleibenden Risiken: Festlegung des Prozessmodells für diesen Schritt  2. Es kann eine Kombination verschiedener Modelle vorgenommen werden, wenn dadurch das Risiko minimiert wird. |
| Schritt 4 | 1. Planung des nächsten Zyklus einschließlich der benötigten Ressourcen  - Dies beinhaltet auch eine mögliche Aufteilung eines Produktes in  Komponenten.  - Diese werden dann unabhängig weiterentwickelt.  2. Überprüfung (review) der Schritte 1 bis 3  - Einschließlich der Planung für den nächsten Zyklus  3. Einverständnis (commitment) über den nächsten Zyklus herstellen. |

1. *Um welches Model geht’s hier?*

* *Anforderungen an das zu entwickelnde Produkt werden möglichst vollständig erfasst und modelliert.*
* *Nur ein Teil der Anforderungen wird entworfen und implementiert.*
* *Anschließend wird die nächste Ausbaustufe realisiert.*

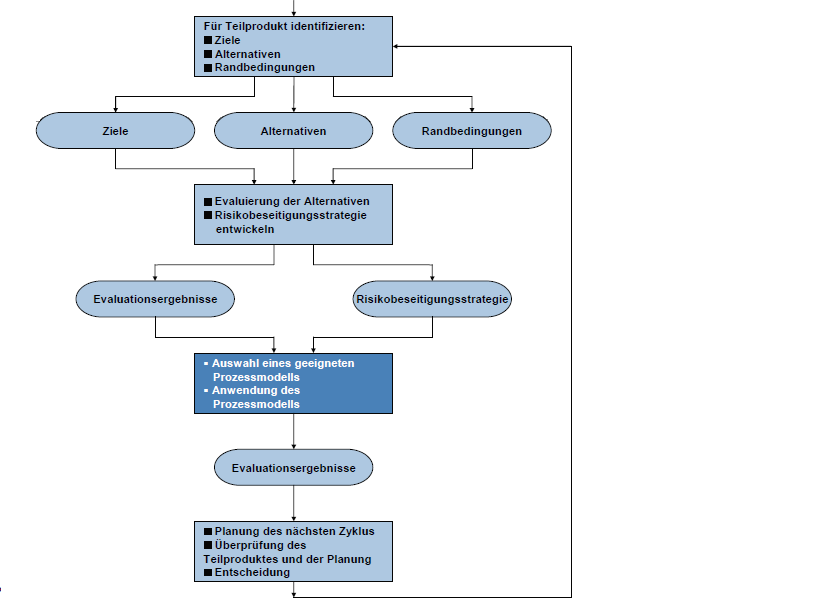
Inkrementelles Modell

1. *Um welches Model geht’s hier?*

* *Dokumenten-getriebenes Modell*
* *Der Entwicklungsablauf ist sequentiell*
* *Orientierung am top-down-Vorgehen*

Wasserfall-Modell

1. *Um welches Model geht’s hier?*

**

Spiralmodel